

Modulhandbuch

des konsekutiven Master-Studiengangs

Verhandeln und Gestalten von Verträgen – Negotiating and Designing Contracts

Master of Laws (LL.M.)

Fb 3: Wirtschaft und Recht – Business and Law

Inhalt

| | |
|--|----|
| 1. Qualifikationsziele..... | 3 |
| 2. Empfohlener Studienverlaufsplan | 5 |
| 3. Modul- und Prüfungsübersicht..... | 6 |
| 4. Modulbeschreibungen | 8 |
| Modul 1: Methodik der Vertragsgestaltung und Verhandlungsführung..... | 8 |
| Modul 2: Vertragsmanagement und Vertragscontrolling | 11 |
| Module 3: International Contracts I | 14 |
| Module 4: International Contracts II..... | 17 |
| Modul 5: Due Diligence und Rating | 20 |
| Modul 6: Immaterialgüterrechtliche Verträge und E-Commerce..... | 22 |
| Modul 7: Arbeitsverträge und Kollektivvereinbarungen | 25 |
| Modul 8: Austausch- und Projektverträge | 28 |
| Modul 9: Unternehmen und Konzern I..... | 31 |
| Modul 10: Unternehmen und Konzern II..... | 34 |
| Modul 11: Steuern und Anreize..... | 37 |
| Module 12: International Contracts III | 40 |
| Modul 13: Master-Arbeit mit Kolloquium..... | 42 |
| Modul 14: Digitalisierung und Recht I | 43 |
| Modul 15: Digitalisierung und Recht II | 46 |
| Modul 16: Methoden und Instrumente der außergerichtlichen Konfliktlösung I | 49 |
| Modul 17: Methoden und Instrumente der außergerichtlichen Konfliktlösung II..... | 52 |

1. Qualifikationsziele

Der Studiengang Verhandeln und Gestalten von Verträgen (LL.M.) – Negotiating and Designing Contracts Master of Laws (LL.M.) – verknüpft die weiterführende theoretische juristische Ausbildung mit der Vermittlung praktischer Fähigkeiten in den Bereichen der Vertragsverhandlung, Vertragsgestaltung und Vertragsmanagement.

Die Studierenden können Verhandlungen auf geeignete Strategien und Taktiken hin analysieren und ihr eigenes Verhandlungsverhalten kritisch reflektieren.

Weitere Wissensvertiefung haben die Studierenden in ihrem jeweiligen Schwerpunkt „Außergerichtliche Konfliktlösung“ bzw. „Digitalisierung und Recht“ erfahren.

Sie sind in der Lage, in einem stark anwendungsorientierten Zusammenhang interdisziplinär denkend für sie unbekannte Zusammenhänge in juristische und wirtschaftliche Kategorien einzuordnen, diese angemessen zu analysieren und zu bewerten und einer Lösung unter Anwendung wissenschaftlicher Instrumente und Methoden sowie unter Berücksichtigung der internationalen Praxis zuzuführen. Die Lösung wird im Findungsprozess verschiedene Disziplinen abdecken und unterschiedliche Interessengruppen berücksichtigen.

Die Absolventinnen und Absolventen haben die Fähigkeit, entwickelte fachliche Empfehlungen und Entscheidungen sowohl dem Fachpublikum als auch Laien verständlich zu präsentieren und zu kommunizieren sowie diese argumentativ zu vertreten. Hierbei können sie die Perspektiven unterschiedlicher Interessengruppen berücksichtigen. Neben dem erworbenen Fachwissen haben sie die Kompetenz erworben in interdisziplinären Prozessen und Projekten Schnittstellenfunktionen zu übernehmen, um erfolgreich im Team zu arbeiten und der Situation angemessene Lösungsentscheidungen zu treffen.

Die Absolventinnen und Absolventen können in vielen Bereichen der Wirtschaft und Verwaltung arbeiten, da sie unterschiedliche Arten von Verträgen und Rechtsbereichen kennen gelernt haben und sich aufgrund der angeeigneten Instrumente und Methoden schnell und sicher in für sie fremde Gebiete einarbeiten können.

Für die praktische Tätigkeit in Unternehmen und Behörden bringen sie die erforderliche Kompetenz mit, die interkulturelle Unterschiede berücksichtigt und die Absolventinnen und Absolventen befähigt Konfliktlösungen in allen Bereichen des Vertragsschlusses und -managements zu erarbeiten. Darüber hinaus können sie sich fachlich und sprachlich im internationalen Geschäftsumfeld bewegen und so einen Einsatz im Ausland anstreben. Ferner können sie sich wissenschaftlich mit einer Promotion weiter qualifizieren.

Die Absolventinnen und Absolventen können damit den gesamten Lebenszyklus unterschiedlichster Verträge von der Vorbereitung über die Gestaltung und Verhandlung bis zur Vertragsabwicklung auch in einem internationalen Kontext selbstverantwortlich durchführen und sich selbst in Moderationen von Verhandlungen unterschiedlichsten Schwierigkeitsgrades und mit internationalem Bezug wirkungsvoll und zielorientiert einbringen. Sie beherrschen die für eine vertragsjuristische Tätigkeit relevante englische Fachterminologie und können sich in internationale Rechtskreise hineindenken.

Qualification objectives

The academic program Negotiating and Designing of Contracts (LL.M.) combines the theoretical education with practical skills in the areas of contract negotiation, designing of contracts and contract management.

The students are able to analyse situations and develop strategies and tactics and are able to critically reflect their negotiations. The students have in depth knowledge of the core areas "Extra-judicial conflict solution" and "Digitalization and Law". They have the skill to think in a strongly applied scientific context on an interdisciplinary basis.

Their solution is based on the analysis of differentiated legal aspects and it respects the needs and interests of the different parties involved.

The students are able to categorize the different legal and economic aspects of an unknown, practical case on an interdisciplinary basis to find a sound solution using the methods and instruments taught in this program and taking into consideration international aspects. Their solution is based on different disciplines and considers the needs of the parties involved.

The graduates of this program have the ability, to present their solutions and recommendations to legal peers and laymen and to defend their opinions. They are able to work successfully in teams and can be engaged in interdisciplinary projects at any interface function.

Graduates can be engaged in many different areas of the economy or the administration, as they have learned about different types of contracts and areas of law. Therefore they are able to quickly adapt to new topics.

They have the intercultural competence in all areas of conflict solution, conclusion of contract and contract management. They furthermore are equipped with the necessary linguistical knowledge of English to move and mix in environments of different cultures and in different international settings.

They are able to further qualify for a Ph.D.

In an overall aspect the graduates can independently advise on the whole life-cycle of a contract also in an international setting, from the negotiation, the contractual design, contract management and conflicts arising with a variety of levels of difficulty. They have the necessary English knowledge and the capability to think in international context.

2. Empfohlener Studienverlaufsplan

| Verhandeln und Gestalten von Verträgen - Negotiating and Designing Contracts (LL.M.) | | | | | | |  |
|---|--|--|--|---|---|--|---|
| | | | | | | | ECTS-Punkte (CP) |
| Semester 3 | 11 Steuern und Anreize 5 CP | 12 International Contracts III 5 CP | 13 Master-Arbeit mit Abschluss-Kolloquium 20 CP | | | | 30 |
| Semester 2 | 2 Vertragsmanagement und Vertragscontrolling 5 CP | 4 International Contracts II 5 CP | 6 Immaterialgüter- rechtliche Verträge und E-Commerce 5 CP | 8 Austausch- und Projektverträge 5 CP | 10 Unternehmen und Konzern II 5 CP | Wahlpflichtmodul II: Auswahl aus Modulen 15: Digitalisierung und Recht II oder 17: Methoden und Instrumente der außergerichtlichen Konfliktlösung II 5 CP | 30 |
| Semester 1 | 1 Methodik der Vertragsgestaltung und Verhandlungsführung 5 CP | 3 International Contracts I 5 CP | 5 Due Diligence und Rating 5 CP | 7 Arbeitsverträge und Kollektivvereinbarung en 5 CP | 9 Unternehmen und Konzern I 5 CP | Wahlpflichtmodul I: Auswahl aus Modulen 14: Digitalisierung und Recht I oder 16: Methoden und Instrumente der außergerichtlichen Konfliktlösung I 5 CP | 30 |

3. Modul- und Prüfungsübersicht

| Nr. | Modultitel | ECTS [CP] | Dauer [Sem.] | Prüfungsform | Sprache |
|--------------------------------------|---|--------------|-----------------|--|---------|
| 1. Semester | | | | | |
| 1 | Methodik der Vertragsgestaltung und Verhandlungsführung | 5 | 1 | Projektarbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 30 Minuten) | Deutsch |
| 3 | International Contracts I | 5 | 1 | Written examination (180 minutes) | English |
| 5 | Due Diligence und Rating | 5 | 1 | Klausur (180 Minuten) | Deutsch |
| 7 | Arbeitsverträge und Kollektivvereinbarungen | 5 | 1 | Klausur (180 Minuten) | Deutsch |
| 9 | Unternehmen und Konzern I | 5 | 1 | Klausur (240 Minuten) | Deutsch |
| Wahlpflichtmodul I: Auswahl 1 aus 2 | | | | | |
| 14 | Digitalisierung und Recht I | 5 | 1 | Klausur (240 Minuten) | Deutsch |
| 16 | Methoden und Instrumente der außergerichtlichen Konfliktlösung I | 5 | 1 | Klausur (240 Minuten) | Deutsch |
| 2. Semester | | | | | |
| 2 | Vertragsmanagement und Vertragscontrolling | 5 | 1 | Projektarbeit (Bearbeitungszeit 2 Tage) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 30 Minuten) | Deutsch |
| 4 | International Contracts II | 5 | 1 | Written project (submission period 8 weeks) with presentation (minimum 15, maximum 30 minutes) | English |
| 6 | Immaterialgüterrechtliche Verträge und E-Commerce | 5 | 1 | Klausur (180 Minuten) | Deutsch |
| 8 | Austausch- und Projektverträge | 5 | 1 | Klausur (180 Minuten) | Deutsch |
| 10 | Unternehmen und Konzern II | 5 | 1 | Projektarbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 30 Minuten) | Deutsch |
| Wahlpflichtmodul II: Auswahl 1 aus 2 | | | | | |
| 15 | Digitalisierung und Recht II | 5 | 1 | Projektarbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 30 Minuten) | Deutsch |
| 17 | Methoden und Instrumente der außergerichtlichen Konfliktlösung II | 5 | 1 | Projektarbeit auf der Grundlage eines Mediationsverfahrens (Bearbeitungszeit 12 Wo- | Deutsch |

| Nr. | Modultitel | ECTS [CP] | Dauer [Sem.] | Prüfungsform | Sprache |
|--------------------|------------------------------|--------------|-----------------|---|---------|
| | | | | chen). Die Grundlage der Bewertung umfasst auch die aktive Teilnahme am Mediationsverfahren. | |
| 3. Semester | | | | | |
| 11 | Steuern und Anreize | 5 | 1 | Klausur (180 Minuten) | Deutsch |
| 12 | International Contracts III | 5 | 1 | Written project (submission period 8 weeks) with presentation (minimum 15, maximum 30 minutes) | English |
| 13 | Master-Arbeit mit Kolloquium | 20 | 16 Wochen | Master-Arbeit (Bearbeitungszeit 16 Wochen) mit Kolloquium (mindestens 30, höchstens 45 Minuten) | Deutsch |

4. Modulbeschreibungen

Modul 1: Methodik der Vertragsgestaltung und Verhandlungsführung

| | |
|---|---|
| Modultitel | Methodik der Vertragsgestaltung und Verhandlungsführung |
| Modulnummer | 1 |
| Modulcode | 1101 |
| Studiengang | Verhandeln und Gestalten von Verträgen – Negotiating and Designing Contracts (LL.M.) |
| Verwendbarkeit des Moduls | |
| Dauer des Moduls | Ein Semester |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf | 1. Semester |
| Art des Moduls | Pflichtmodul |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (h) | 5 CP / 150 h |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse | Keine |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul | Keine |
| Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung | Keine |
| Modulprüfung | Projektarbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 30 Minuten) |
| Lernergebnisse und Kompetenzen | <p>Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse der Methodik der Vertragsgestaltung inklusive der Vertragsplanung und des Vertragsdesigns sowie der Methodik der Verhandlungsführung.</p> <p>Sie sind fähig, wirtschaftsrechtliche Konfliktlagen zu erkennen und durch Anwendung der vermittelten Methodik zu lösen. Die Studierenden können Verträge eigenständig entwerfen und im Rahmen von Planspielen alleine und im Team verhandeln sowie in der Praxis gebräuchliche Verträge auf ihre Funktion überprüfen. Sie besitzen die Fähigkeit zur Analyse und zum fachübergreifenden Denken und können ihre Gestaltungsvorschläge sowohl innerhalb der Fachdisziplin als auch interdisziplinär präsentieren und argumentativ sicher vertreten. Sie können Verhandlungen auf geeignete Strategien, insbesondere auch Diversity, Gender, interkulturelle Aspekte und Taktiken hin analysieren und ihr eigenes Verhandlungsverhalten kritisch reflektieren.</p> |
| Inhalte des Moduls | <p>Methodik der Vertragsgestaltung</p> <p>Methodik der Verhandlungsführung</p> |
| Lehrformen des Moduls | Seminaristische Lehrveranstaltungen mit Übung |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Jedes Wintersemester |
| Modulkoordination | Prof. Dr. Andrea Ruppert |
| Hinweise | Das Modul legt die Grundlagen für das Modul "Grundlagen II" sowie die spezielleren Module des 2. und 3. Semesters. |

Unitbeschreibung zum Modul 1: Methodik der Vertragsgestaltung und Verhandlungsführung

| | |
|---|---|
| Name der Unit | Methodik der Vertragsgestaltung |
| Code | 1101 |
| Name des Moduls | Methodik der Vertragsgestaltung und Verhandlungsführung |
| Inhalte der Unit | Perspektive der Vertragsgestaltung, Methodik der Vertragsgestaltung, Werkzeuge und Elemente des Vertragsdesigns, Vertragsaufbau und Vertragsinhalt, Risikobewertung, Vertragsvorbereitung, Entwurfsstrategie, Gesetzliche Schuldvertragstypen und Typenfreiheit, Moderne Vertragstypen und ihre rechtliche Einordnung. |
| Lehrformen der Unit | Seminaristische Lehrveranstaltung |
| SWS der Unit | 2 SWS |
| Workload (h) der Unit | 75 h |
| Anteil der Präsenzzeit (h) | 30 h |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h) | 30 h |
| Anteil Selbststudium (h) | 15 h |
| Anteil Praxiszeit (h) | 0 h |
| Sprache der Unit | Deutsch |
| Lehrende/-r | Prof. Dr. Hilko Meyer, Prof. Dr. Andrea Ruppert, Dr. Marion Träger |
| Basis - Literatur | Däubler, Wolfgang: Verhandeln und Gestalten Heussen, Benno: Handbuch Vertragsverhandlung und Vertragsmanagement Junker, Abbo / Kamanabrou, Sudابه: Vertragsgestaltung Langenfeld, Gerrit: Grundlagen der Vertragsgestaltung ders.: Vertragsgestaltung – Methode, Verfahren, Vertragstypen Rittershaus, Gerald / Teichmann, Christoph: Anwaltliche Vertragsgestaltung Döser / Wulf Henrich: Vertragsgestaltung im internationalen Wirtschaftsrecht |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit | |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit | Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS |
| Hinweise zur Unit | |

Unitbeschreibung zum Modul 1: Methodik der Vertragsgestaltung und Verhandlungsführung

| | |
|---|---|
| Name der Unit | Methodik der Verhandlungsführung |
| Code | 1101 |
| Name des Moduls | Methodik der Vertragsgestaltung und Verhandlungsführung |
| Inhalte der Unit | Verhandlungsarten; Prozess der Verhandlung: Verhandlungsorganisation, Planungsfaktoren, Verhandlungsablauf, Risikobewertung, Krisenmanagement, Vertragsschluss; Faktoren bei Vertragsverhandlungen: Konfliktfaktoren, psychologische Faktoren, Diversity-/Gender-/Interkulturelle Aspekte; Strategische Modelle der Verhandlungsführung, individuelle Verhandlungsstrategien und Verhandlungstaktiken, Manipulationstechniken, Verhandlungsstil, Verhandlungen in Machtbeziehungen. |
| Lehrformen der Unit | Seminaristische Lehrveranstaltung |
| SWS der Unit | 2 SWS |
| Workload (h) der Unit | 75 h |
| Anteil der Präsenzzeit (h) | 30 h |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h) | 30 h |
| Anteil Selbststudium (h) | 15 h |
| Anteil Praxiszeit (h) | 0 h |
| Sprache der Unit | Deutsch |
| Lehrende/-r | Prof. Dr. Martina Voigt, Prof. Dr. Andrea Ruppert |
| Basis - Literatur | Däubler, Wolfgang: Verhandeln und Gestalten Brinkmann, Ralf / Schneider, Hendrik: Juristische Schlüsselqualifikationen Fischer, Roger / Ury, William / Patton, Bruce: Das Harvard-Konzept Fischer, Roger / Shapiro, Daniel: Erfolgreich verhandeln mit Verstand und Gefühl Heussen, Benno: Handbuch Vertragsverhandlung und Vertragsmanagement Lewicki, Roy J. / Saunders, David M. / Barry, Bruce: Negotiation Meins, Jon: Die Vertragsverhandlung Leitfaden zum Entwerfen, Verhandeln und Abschließen von Verträgen |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit | |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit | Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS |
| Hinweise zur Unit | |

Modul 2: Vertragsmanagement und Vertragscontrolling

| | |
|---|---|
| Modultitel | Vertragsmanagement und Vertragscontrolling |
| Modulnummer | 2 |
| Modulcode | 2101 |
| Studiengang | Verhandeln und Gestalten von Verträgen – Negotiating and Designing Contracts (LL.M.) |
| Verwendbarkeit des Moduls | |
| Dauer des Moduls | Ein Semester |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf | 2. Semester |
| Art des Moduls | Pflichtmodul |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (h) | 5 CP / 150 h |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse | Keine |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul | Keine |
| Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung | Keine |
| Modulprüfung | Projektarbeit (Bearbeitungszeit 2 Tage) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 30 Minuten) |
| Lernergebnisse und Kompetenzen | Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse in den Bereichen Vertragsverhandlung, Vertragsdurchführung und Vertragscontrolling. Sie sind in der Lage, kommunikative Strategien in Praxissimulationen anzuwenden – auch unter Wechsel der Perspektive – und sie kennen Werkzeuge und Methoden des Vertragscontrollings und sind in der Lage, diese anzuwenden. Sie sind fähig, komplexe Vertragsprojekte durch Einsatz organisatorischer Maßnahmen und Verhaltensregeln zur Erreichung der Vertragsziele im Rahmen der Vertragsdurchführung einzusetzen. |
| Inhalte des Moduls | Vertragsmanagement Vertragscontrolling |
| Lehrformen des Moduls | Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übung Seminaristische Lehrveranstaltung |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Jedes Sommersemester |
| Modulkoordination | Prof. Dr. Jörg Kupjetz |
| Hinweise | Das Modul baut auf dem Modul “Grundlagen I” auf und legt die Grundlagen für die spezielleren Module des 3. Semesters. |

Unitbeschreibung zum Modul 2: Vertragsmanagement und Vertragscontrolling

| | |
|---|---|
| Name der Unit | Vertragsmanagement |
| Code | 2101 |
| Name des Moduls | Vertragsmanagement und Vertragscontrolling |
| Inhalte der Unit | Vertragsverhandlung, Durchführungsregie, Sicherung der Leistung, Treuhandabwicklungen, Leistungsänderungen, Umgang mit Vertragskrisen, Rückabwicklung von Verträgen. |
| Lehrformen der Unit | Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übung |
| SWS der Unit | 2 SWS |
| Workload (h) der Unit | 75 h |
| Anteil der Präsenzzeit (h) | 30 h |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h) | 30 h |
| Anteil Selbststudium (h) | 15 h |
| Anteil Praxiszeit (h) | 0 h |
| Sprache der Unit | Deutsch |
| Lehrende/-r | Prof. Dr. Jörg Kupjetz |
| Basis - Literatur | Däubler, Wolfgang: Verhandeln und Gestalten Fisher, Roger / Ury, William / Paton, Bruce: Das Harvard-Konzept, Sachgerecht verhandeln- erfolgreich verhandeln Heussen, Benno: Handbuch Vertragsverhandlung und Vertragsmanagement Meins, Jon: Die Vertragsverhandlung Leitfaden zum Entwerfen, Verhandeln und Abschließen von Verträgen Mintzberg: Strategische Planung Hartik, Modernes Verhandeln |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit | |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit | Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS |
| Hinweise zur Unit | |

Unitbeschreibung zum Modul 2: Vertragsmanagement und Vertragscontrolling

| | |
|---|--|
| Name der Unit | Vertragscontrolling |
| Code | 2101 |
| Name des Moduls | Vertragsmanagement und Vertragscontrolling |
| Inhalte der Unit | Methoden und Instrumente zur Planung, Kontrolle und Steuerung aller Vertragsphasen (von der Suche nach geeigneten Vertragspartnern bis zur Vertragsbeendigung) und Vertragsobjekte (Termine, Leistungen, Qualität, Kosten und Investitionen). Beurteilung der ökonomischen Vertragsdeterminanten und Integration in das Unternehmens- und Segmentcontrolling |
| Lehrformen der Unit | Seminaristische Lehrveranstaltung |
| SWS der Unit | 2 SWS |
| Workload (h) der Unit | 75 h |
| Anteil der Präsenzzeit (h) | 30 h |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h) | 25 h |
| Anteil Selbststudium (h) | 20 h |
| Anteil Praxiszeit (h) | 0 h |
| Sprache der Unit | Deutsch |
| Lehrende/-r | Prof. Dr. Jörg Kupjetz |
| Basis - Literatur | Däubler, Wolfgang: Verhandeln und Gestalten Fisher, Roger / Ury, William / Paton, Bruce: Das Harvard-Konzept, Sachgerecht verhandeln- erfolgreich verhandeln Heussen, Benno: Handbuch Vertragsverhandlung und Vertragsmanagement Meins, Jon: Die Vertragsverhandlung Leitfaden zum Entwerfen, Verhandeln und Abschließen von Verträgen Minzberg: Strategische Planung Hartik, Modernes Verhandeln |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit | |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit | Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS |
| Hinweise zur Unit | |

Module 3: International Contracts I

| | |
|---|--|
| Module title | International Contracts I |
| Module number | 3 |
| Module code | 1201 |
| Study programme | Verhandeln und Gestalten von Verträgen – Negotiating and Designing Contracts (LL.M.) |
| Module usability | |
| Module duration | One Semester |
| Recommended semester | 1 st semester |
| Module type | Compulsory Module |
| ECTS-Points (CP) / Workload (h) | 5 CP / 150 h |
| Recommended previous knowledge | None |
| Prerequisites for participation in the module | None |
| Prerequisites for the participation in the module examination | None |
| Module examination | Written examination (180 minutes) |
| Learning outcomes and skills | The students understand the basic concept of legal analysis and comparative law. They are able to analyse different normative systems and compare the solutions in different legal systems. They have a basic understanding of other legal cultures. They obtain the technique to apply the right form of communication in situations within an international setting. Along comes a certain flexibility and in depth knowledge of the English language. |
| Module contents | International Contracts I Comparative Law |
| Module teaching methods | Seminar |
| Module language | English |
| Module availability | Each winter semester |
| Module coordination | Prof. Dr. Isabella Anders-Rudes |
| Comments | The module lays the foundation for International Contracts II and III. |

Unit description Modul3 3: International Contracts I

| | |
|---|---|
| Unit title | International Contracts I |
| Code | 1201 |
| Module title | International Contracts I |
| Unit contents | Introduction to International Private Law, International Treaty, UN-Sales Law (CISG), General Terms and Conditions in International Contracts, Incoterms, Introduction to designing US-American Contracts |
| Unit teaching methods | Seminar |
| Semester periods (h) per week | 2 SWS |
| Unit workload (h) | 75 h |
| Class hours (h) | 30 h |
| Total time of examination incl. preparation (h) | 22,5 h |
| Total time of individual study (h) | 22,5 h |
| Total time of practical training (h) | 0 h |
| Unit language | English |
| Lecturer | Prof. Dr. Isabella Anders-Rudes, Prof. Dr. Andrea Ruppert, Lehbeauftragte/r |
| Recommended reading | Huber, Peter / Mullis, Alastair: The CISG; Crawford, E.B. / Carruthers, J.M. International Private Law De Ly, Filip / Fontaine; Marcel: Drafting International Contracts Bar, Christian von / Clive, Eric: Principles, Definitions and Model Rules of European Private Law Ferrari, Franco / Leible, Stefan: Rome I Regulation, The Law Applicable to Contractual Obligations in Europe Dörrbecker, Alexander / Rothe, Oliver: Introduction to the American Legal System for German Speaking Lawyers and Law Students |
| Assessment type and form of the unit | |
| Assessment grading of the unit | Differentiated grading according to the general regulations for the bachelor and master degrees of the Frankfurt UAS |
| Unit comments | |

Unit description Module 3: International Contracts I

| | |
|---|---|
| Unit title | Comparative Law |
| Code | 1201 |
| Module title | International Contracts I |
| Unit contents | Method of comparative research, Structures of European Private Law, Civil-Law Tradition, Common Law Tradition, British and US-American Law today, Sources of Law, Case Law, Types of publications, Legal Education in Continental Europe and the Common Law countries |
| Unit teaching methods | Seminar |
| Semester periods (h) per week | 2 SWS |
| Unit workload (h) | 75 h |
| Class hours (h) | 30 h |
| Total time of examination incl. preparation (h) | 22,5 h |
| Total time of individual study (h) | 22,5 h |
| Total time of practical training (h) | 0 h |
| Unit language | English |
| Lecturer | Prof. Dr. Isabella Anders-Rudes; Lehrbeauftragte |
| Recommended reading | Glendon, Mary Ann: Comparative Legal Traditions in a Nutshell Reimann, Mattias / Zimmermann, Reinhard: The Oxford Handbook of Comparative Law Kadner Graziano, Thomas: Comparative Contract Law |
| Assessment type and form of the unit | |
| Assessment grading of the unit | Differentiated grading according to the general regulations for the bachelor and master degrees of the Frankfurt UAS |
| Unit comments | |

Module 4: International Contracts II

| | |
|---|---|
| Module title | International Contracts II |
| Module number | 4 |
| Module code | 2201 |
| Study programme | Verhandeln und Gestalten von Verträgen – Negotiating and Designing Contracts (LL.M.) |
| Module usability | |
| Module duration | One semester |
| Recommended semester | 2 nd Semester |
| Module type | Compulsory Module |
| ECTS-Points (CP) / Workload (h) | 5 CP / 150 h |
| Recommended previous knowledge | None |
| Prerequisites for participation in the module | None |
| Prerequisites for the participation in the module examination | None |
| Module examination | Written project (submission period 8 weeks) with presentation (minimum 15, maximum 30 minutes) |
| Learning outcomes and skills | <p>The students have profound knowledge of International Contract Law and are capable to draft and review contracts in an international setting, especially contracts for the importation and exportation of goods and licenses.</p> <p>On the basis of very complex case study they are able to take action, find sound solutions for the case at hand taking into consideration the different cultural interests of the parties involved and the different legal aspects and jurisdictions.</p> |
| Module contents | International Contracts II Case study |
| Module teaching methods | Seminar Case Study |
| Module language | English |
| Module availability | Each summer semester |
| Module coordination | Prof. Dr. Isabella Anders-Rudes |
| Comments | The module lays the foundation for International Contracts III. |

Unit description Module 4: International Contracts II

| | |
|---|--|
| Unit title | International Contracts II |
| Code | 2201 |
| Module title | International Contracts II |
| Unit contents | Export and Import Contracts. International Product Liability, Contracts with foreign distribution partners, Licenses, foreign trade and payments legislation |
| Unit teaching methods | Seminar |
| Semester periods (h) per week | 2 SWS |
| Unit workload (h) | 75 h |
| Class hours (h) | 30 h |
| Total time of examination incl. preparation (h) | 30 h |
| Total time of individual study (h) | 15 h |
| Total time of practical training (h) | 0 h |
| Unit language | English |
| Lecturer | Prof. Dr. Andrea Ruppert, Prof. Dr. Isabella Anders-Rudes, Prof. Dr. Till Vogel |
| Recommended reading | Fontaine, Marcel / De Ly, Filip, Drafting International Contracts Shaw, Malcom: International Law August, Ray / Mayer, Don / Bixby, Michael: International Business Law Aust, Anthony: Handbook of International Law Walz, Robert: Beck'sches Formularhandbuch Zivil-, Wirtschafts- und Unternehmensrecht Deutsch – Englisch |
| Assessment type and form of the unit | |
| Assessment grading of the unit | Differentiated grading according to the general regulations for the bachelor and master degrees of the Frankfurt UAS |
| Unit comments | |

Unit description Module 4: International Contracts II

| | |
|---|--|
| Unit title | Case study |
| Code | 2201 |
| Module title | International Contracts II |
| Unit contents | A problem arising in a practical international setting regarding the above mentioned topics is to be analysed and solved. The students have to draft an interest-based sound contract taking into account cultural and legal differences of the parties involved. |
| Unit teaching methods | Seminar including case study |
| Semester periods (h) per week | 2 SWS |
| Unit workload (h) | 75 h |
| Class hours (h) | 30 h |
| Total time of examination incl. preparation (h) | 30 h |
| Total time of individual study (h) | 15 h |
| Total time of practical training (h) | 0 h |
| Unit language | English |
| Lecturer | Prof. Dr. Andrea Ruppert, Prof. Dr. Isabella Anders-Rudes, Prof. Dr. Till Vogel |
| –Recommended reading | Fontaine, Marcel / De Ly, Filip: Drafting International Contracts Shaw, Malcom: International Law August, Ray / Mayer, Don / Bixby, Michael: International Business Law Aust, Anthony: Handbook of International Law Walz, Robert: Beck'sches Formularhandbuch Zivil-, Wirtschafts- und Unternehmensrecht Deutsch – Englisch |
| Assessment type and form of the unit | |
| Assessment grading of the unit | Differentiated grading according to the general regulations for the bachelor and master degrees of the Frankfurt UAS |
| Unit comments | |

Modul 5: Due Diligence und Rating

| | |
|---|---|
| Modultitel | Due Diligence und Rating |
| Modulnummer | 5 |
| Modulcode | 1301 |
| Studiengang | Verhandeln und Gestalten von Verträgen – Negotiating and Designing Contracts (LL.M.) |
| Verwendbarkeit des Moduls | |
| Dauer des Moduls | Ein Semester |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf | 1. Semester |
| Art des Moduls | Pflichtmodul |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (h) | 5 CP / 150 h |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse | Keine |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul | Keine |
| Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung | Keine |
| Modulprüfung | Klausur (180 Minuten) |
| Lernergebnisse und Kompetenzen | <p>Die Studierenden sind mit einer Auswahl von praktisch besonders bedeutsamen Methoden und Instrumenten vertraut, die eingesetzt werden, um die Entscheidungsgrundlagen für nachfolgende Vertragsverhandlungen und sich anschließende Gestaltungsaufgaben zu erhalten. Sie kennen die relevanten Themen einer Due Diligence Prüfung bei Unternehmenskäufen und anderen Transaktionen und zwar sowohl im Zusammenhang mit dem Prozess der Informationsbeschaffung als auch der nachfolgenden Verarbeitung der gewonnenen Informationen bei der Gestaltung bestimmter Vertragsklauseln, etwa der Kaufpreisformel und der Haftungsregeln. Sie wissen, wie ein Due Diligence Prozess praktisch organisiert werden muss, um dem Informationsbedürfnis des (potentiellen) Käufers wie auch dem Geheimhaltungsbedürfnis des Verkäufers angemessen Rechnung zu tragen und eventuelle rechtliche Interessenskonflikte der handelnden Gesellschaftsorgane zu lösen. Sie kennen die relevanten Themengebiete und Fragestellungen einer Legal Due Diligence und haben darüber hinaus auch Ausschnitte aus anderen Due Diligence Bereichen z.B. der Financial, Commercial, Tax, Human Resources und Environmental Due Diligence kennengelernt. Sie haben damit einen Einblick in die Grundzüge der Unternehmensbewertung, die unerlässlich ist für Unternehmenskäufe und Beteiligungsverträge.</p> <p>Sie besitzen die Fähigkeit zur Analyse und zum fachübergreifenden Denken und können ihre Vorschläge innerhalb der Fachdisziplin als auch interdisziplinär präsentieren und argumentativ sicher vertreten.</p> |
| Inhalte des Moduls | Due Diligence und Rating |
| Lehrformen des Moduls | Übung |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Jedes Wintersemester |
| Modulkoordination | Prof. Dr. Isabella Anders-Rudes |
| Hinweise | |

Unitbeschreibung zum Modul 5: Due Diligence und Rating

| | |
|---|---|
| Name der Unit | Due Diligence und Rating |
| Code | 1301 |
| Name des Moduls | Due Diligence und Rating |
| Inhalte der Unit | Rechtliche und organisatorische Einordnung des Due Diligence Prozesses in die verschiedenen Phasen eines Unternehmenskaufs. Darstellung möglicher Auswirkungen einer Due Diligence auf die Transaktions- und Vertragsstruktur, insbesondere auf Haftungs- und Gewährleistungsansprüche sowie die Untersuchung rechtlicher Interessenskonflikte von Vorstand/Geschäftsführung und Aufsichtsräten im Zusammenhang mit einer Due Diligence-Prüfung. Handlungs- und Gestaltungsempfehlungen für die effiziente Organisation eines Due Diligence Prozesses aus Käufer- und Verkäufersicht. Behandlung der systematischen Unterschiede bei Vendor und Buyer Due Diligence Prüfungen sowie verschiedener strategischer Interessen bestimmter Investorengruppen (z.B. strategische Investoren, Finanzinvestoren); Darstellung zentraler Themen der einzelnen Bereiche einer Legal Due Diligence Prüfung sowie der der Tax, Commercial, Human Resources und Environmental Due Diligence; Grundzüge der Unternehmensbewertung mit den wichtigsten Bewertungsanlässen und Bewertungsverfahren. |
| Lehrformen der Unit | Übung |
| SWS der Unit | 2 SWS |
| Workload (h) der Unit | 150 h |
| Anteil der Präsenzzeit (h) | 30 h |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h) | 60 h |
| Anteil Selbststudium (h) | 60 h |
| Anteil Praxiszeit (h) | 0 h |
| Sprache der Unit | Deutsch |
| Lehrende/-r | Prof. Dr. Axel Jäger, Lehrbeauftragte/r |
| Basis - Literatur | Ballwieser, Wolfgang / Hachmeister, Dirk: Unternehmensbewertung Beck'sches Mandatshandbuch Due Diligence Berens, Wolfgang / Brauner, Hans U. / Strauch, Joachim / Knauer, Thorsten: Due Diligence bei Unternehmensakquisitionen Hasenauer, Clemens / Stingl, Harald: Due Diligence Pomp, Thomas: Praxishandbuch Financial Due Diligence Sinewe, Patrick: Tax Due Diligence beim Unternehmenskauf Jeweils aktuelle Auflage |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit | |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit | Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS |
| Hinweise zur Unit | |

Modul 6: Immaterialgüterrechtliche Verträge und E-Commerce

| | |
|---|--|
| Modultitel | Immaterialgüterrechtliche Verträge und E-Commerce |
| Modulnummer | 6 |
| Modulcode | 2301 |
| Studiengang | Verhandeln und Gestalten von Verträgen – Negotiating and Designing Contracts (LL.M.) |
| Verwendbarkeit des Moduls | |
| Dauer des Moduls | Ein Semester |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf | 2. Semester |
| Art des Moduls | Pflichtmodul |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (h) | 5 CP / 150 h |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse | Fortgeschrittene Kenntnisse im Wirtschaftsprivatrecht sollten vorhanden sein. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul | Keine |
| Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung | Keine |
| Modulprüfung | Klausur (180 Minuten) |
| Lernergebnisse und Kompetenzen | <p>Die Studierenden sind in der Lage, die spezifischen Probleme vertraglicher Gestaltung im Bereich des Immaterialgüterrechts zu erkennen, ggf. zu analysieren und Lösungsstrategien zu entwerfen. Dies schließt die Kenntnis der grundlegenden nationalen und internationalen Regelungen des „geistigen Eigentums“ ein, die sich aus schuldrechtlichen, immaterialgüterrechtlichen und sachenrechtlichen Bestandteilen zusammensetzen können.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, die umfassenden Kenntnisse im deutschen und europäischen Recht der Internetwirtschaft und des E-Commerce anzuwenden. Dazu zählen u.a. Domainvergabe und -übertragung, Vertragsabschluss bei Onlineverträgen, elektronische Signatur, Geschäftsmodelle im Fernabsatz, Verbraucherschutz, Werberecht und Pflichtangaben, Teleshopping, Cybercash, Internetauktionen, Datenschutz im Internet, Dienstleistungsfreiheit und das Herkunftslandprinzip, Kollisionsrecht bei grenzüberschreitenden Werbe- und Transaktionstätigkeiten.</p> <p>Die Studierenden verfügen über das nötige Wissen, um sinnvolle Lösungsansätze für die Internetwirtschaft bei spezifischen Problemen erarbeiten zu können. Die Studierenden sind in der Lage in allen Fragen des E-Commerce zu beraten und Fragestellungen des Fernabsatzes umfassend zu lösen, sowie Online-Shops selbst zu erstellen.</p> |
| Inhalte des Moduls | Immaterialgüterrechtliche Verträge und Neue Medien Internet, Fernsehen und E-Commerce |
| Lehrformen des Moduls | Seminaristische Lehrveranstaltungen |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Jedes Sommersemester |
| Modulkoordination | Prof. Dr. Isabella Anders-Rudes |
| Hinweise | |

Unitbeschreibung zum Modul 6: Immaterialgüterrechtliche Verträge und E-Commerce

| | |
|---|--|
| Name der Unit | Immaterialgüterrechtliche Verträge und Neue Medien |
| Code | 2301 |
| Name des Moduls | Immaterialgüterrechtliche Verträge und E-Commerce |
| Inhalte der Unit | Lizenzverträge im Bereich von Urheberrecht, Patentrecht und verwandten Schutzrechten, Schutzfähigkeit von Software, Datenbanken und Schaltungen, Rechte des angestellten Multimediaentwicklers, geistiges Eigentum und Internet, kartellrechtliche Zwangslizenzen, Gemeinschaftsrecht und Internationale Verträge, Kollisionsregeln. |
| Lehrformen der Unit | Seminaristische Lehrveranstaltung |
| SWS der Unit | 2 SWS |
| Workload (h) der Unit | 75 h |
| Anteil der Präsenzzeit (h) | 30 h |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h) | 35 h |
| Anteil Selbststudium (h) | 10 h |
| Anteil Praxiszeit (h) | 0 h |
| Sprache der Unit | Deutsch |
| Lehrende/-r | Prof. Dr. Isabella Anders-Rudes, Lehrbeauftragte/r |
| Basis - Literatur | Wandtke, Artur-Axel: Medien und Immaterialgüterrecht Pagenberg, Jochen / Beier, Dietrich: Lizenzverträge Meinberg, Henrik: Zwangslizenzen im Patent- und Urheberrecht als Instrument der kartellrechtlichen Missbrauchsaufsicht im deutschen und europäischen Recht Ensthaler, Jürgen / Bosch, Wolfgang / Völker, Stefan: Handbuch Urheberrecht und Internet Marly, Jochen: Praxishandbuch Softwarerecht |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit | |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit | Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS |
| Hinweise zur Unit | |

Unitbeschreibung zum Modul 6: Immaterialgüterrechtliche Verträge und E-Commerce

| | |
|---|---|
| Name der Unit | Internet, Fernsehen und E-Commerce |
| Code | 2301 |
| Name des Moduls | Immaterialgüterrechtliche Verträge und E-Commerce |
| Inhalte der Unit | Vertragsschluss im Internet, Schriftform und digitale Signatur, Internet-Auktionen, AGB, Pflichtangaben, Werbevorschriften, Sonderregelungen für bestimmte Geschäftsbereiche, Zahlungsmittel im elektronischen Geschäftsverkehr, Verbraucherschutz beim Fernabsatz, Datenschutz, Herkunftslandprinzip und EU-Richtlinien, Kollisionsregelungen und Durchsetzbarkeit, Aufbau eines Internet-Shops. |
| Lehrformen der Unit | Seminaristische Lehrveranstaltung |
| SWS der Unit | 2 SWS |
| Workload (h) der Unit | 75 h |
| Anteil der Präsenzzeit (h) | 30 h |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h) | 20 h |
| Anteil Selbststudium (h) | 25 h |
| Anteil Praxiszeit (h) | 0 h |
| Sprache der Unit | Deutsch |
| Lehrende/-r | Prof. Dr. Isabella Anders-Rudes; Lehrbeauftragte/r |
| Basis - Literatur | Degen, Thomas A. / Deister, Jochen: Computer- und Internetrecht Wien, Andreas: Internetrecht Koch, Frank A.: Internetrecht: Praxishandbuch Härting, Nico: Internetrecht Heckmann, Dirk: juris Praxiskommentar Internetrecht Hoeren, Thomas: Allgemeine Geschäftsbedingungen bei Internet- und Softwareverträgen Hoeren, Thomas: IT-Vertragsrecht Erd, Rainer: Film- und Fernsehrecht |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit | |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit | Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS |
| Hinweise zur Unit | |

Modul 7: Arbeitsverträge und Kollektivvereinbarungen

| | |
|---|--|
| Modultitel | Arbeitsverträge und Kollektivvereinbarungen |
| Modulnummer | 7 |
| Modulcode | 1401 |
| Studiengang | Verhandeln und Gestalten von Verträgen – Negotiating and Designing Contracts (LL.M.) |
| Verwendbarkeit des Moduls | |
| Dauer des Moduls | Ein Semester |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf | 1. Semester |
| Art des Moduls | Pflichtmodul |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (h) | 5 CP / 150 h |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse | Die Studierenden sollten fundierte Kenntnisse im individuellen und kollektiven Arbeitsrecht sowie Grundkenntnisse des Sozialversicherungsrechts haben. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul | Keine |
| Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung | Keine |
| Modulprüfung | Klausur (180 Minuten) |
| Lernergebnisse und Kompetenzen | Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse in der Gestaltung von Arbeitsverträgen sowie von Kollektivvereinbarungen. Sie sind in der Lage, derartige Verträge und Vereinbarungen sowie einzelne Vertragsklauseln und Vereinbarungen gemäß dem aktuellen Stand der Rechtsprechung und Literatur selbstständig zu entwerfen und ggf. alternative Lösungsvorschläge zu unterbreiten. Dabei berücksichtigen sie auch Fragen der Strategie und Zweckmäßigkeit. Die Studierenden sind außerdem befähigt, einzelne Vertragsklauseln auf ihre Wirksamkeit zu prüfen und ihre Ergebnisse vertretbar zu begründen. |
| Inhalte des Moduls | Arbeitsverträge Kollektivvereinbarungen |
| Lehrformen des Moduls | Seminaristische Lehrveranstaltungen |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Jedes Wintersemester |
| Modulkoordination | Prof. Dr. Christiane Siemes |
| Hinweise | |

Unitbeschreibung zum Modul 7: Arbeitsverträge und Kollektivvereinbarungen

| | |
|---|---|
| Name der Unit | Arbeitsverträge |
| Code | 1401 |
| Name des Moduls | Arbeitsverträge und Kollektivvereinbarungen |
| Inhalte der Unit | Grundlagen der Vertragsgestaltung im Arbeitsrecht, Arbeitsverträgen versus Verträge mit Selbständigen, besondere Arten von Arbeitsverträgen, AGB-Kontrolle von Arbeitsvertragsbedingungen, Aufhebungs- und Abwicklungsverträge |
| Lehrformen der Unit | Seminaristische Lehrveranstaltung |
| SWS der Unit | 2 SWS |
| Workload (h) der Unit | 75 h |
| Anteil der Präsenzzeit (h) | 30 h |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h) | 24,5 h |
| Anteil Selbststudium (h) | 20,5 h |
| Anteil Praxiszeit (h) | 0 h |
| Sprache der Unit | Deutsch |
| Lehrende/-r | Prof. Dr. Christiane Siemes |
| Basis - Literatur | Hromadka, Wolfgang / Maschmann, Frank: Arbeitsrecht, Band 1 Individualarbeitsrecht; Müller-Glöge, Rudi / Preis, Ulrich / Schmidt, Ingrid: Erfurter Kommentar zum Arbeitsrecht Preis, Ulrich (Hrsg.): Der Arbeitsvertrag Maschmann, Frank / Sieg, Rainer / Göpfert, Burkard (Hrsg.): Vertragsgestaltung im Arbeitsrecht: Arbeits- und Anstellungsverträge Bauer, Jobst-Hubertus / Krieger, Steffen / Arnold, Christian: Arbeitsrechtliche Aufhebungsverträge, Handbuch |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit | |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit | Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS |
| Hinweise zur Unit | |

Unitbeschreibung zum Modul 7: Arbeitsverträge und Kollektivvereinbarungen

| | |
|---|--|
| Name der Unit | Kollektivvereinbarungen |
| Code | 1401 |
| Name des Moduls | Arbeitsverträge und Kollektivvereinbarungen |
| Inhalte der Unit | Einführung in die Gestaltung von Tarifverträgen, Betriebsvereinbarungen, Regelungsabreden und Arbeitsgruppenvereinbarungen; Betriebsvereinbarungen in sozialen und personellen Angelegenheiten, Interessenausgleich und Sozialplan, Bündnisse für Arbeit, Verhandlungen zwischen Arbeitgeber und Betriebsrat. |
| Lehrformen der Unit | Seminaristische Lehrveranstaltung |
| SWS der Unit | 2 SWS |
| Workload (h) der Unit | 75 h |
| Anteil der Präsenzzeit (h) | 30 h |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h) | 24,5 h |
| Anteil Selbststudium (h) | 20,5 h |
| Anteil Praxiszeit (h) | 0 h |
| Sprache der Unit | Deutsch |
| Lehrende/-r | Prof. Dr. Christiane Siemes |
| Basis - Literatur | Hromadka, Wolfgang / Maschmann, Frank: Arbeitsrecht, Band 2, Kollektivarbeitsrecht + Arbeitsstreitigkeiten Müller-Glöße, Rudi / Preis, Ulrich / Schmidt, Ingrid: Erfurter Kommentar zum Arbeitsrecht von Hoyningen-Huene, Gerrick: Betriebsverfassungsrecht Richardi, Reinhart / Bayreuther, Frank: Kollektives Arbeitsrecht Edenfeld, Stefan: Betriebsverfassungsrecht, Mitbestimmung im Betrieb, Unternehmen und Behörde Oberthür, Nathalie / Seitz, Stefan: Betriebsvereinbarungen Hamann, Wolfgang / Siemens, Christiane / Kokemoor, Axel: Arbeitsrecht II, Tarifvertragsrecht, Betriebsverfassungsrecht, Sozialversicherungsrecht |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit | |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit | Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS |
| Hinweise zur Unit | |

Modul 8: Austausch- und Projektverträge

| | |
|---|--|
| Modultitel | Austausch- und Projektverträge |
| Modulnummer | 8 |
| Modulcode | 2401 |
| Studiengang | Verhandeln und Gestalten von Verträgen – Negotiating and Designing Contracts (LL.M.) |
| Verwendbarkeit des Moduls | |
| Dauer des Moduls | Ein Semester |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf | 2. Semester |
| Art des Moduls | Pflichtmodul |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (h) | 5 CP / 150 h |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse | Die Studierenden sollten fundierte Kenntnisse des Schuldrechts haben. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul | Keine |
| Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung | Keine |
| Modulprüfung | Klausur (180 Minuten) |
| Lernergebnisse und Kompetenzen | Die Studierenden kennen die Grundzüge des internationalen Privatrechts und können ihre vertieften Kenntnisse über die Gestaltung von deutschen Austauschverträgen sowie nationalen und internationalen Projektverträgen anwenden. Die Studierenden verfügen über ein Verständnis des Systems der internationalen Vertragsgestaltung und der im Einzelfall anzuwendenden Bestimmungen. |
| Inhalte des Moduls | Austauschverträge Projektverträge |
| Lehrformen des Moduls | Seminaristische Lehrveranstaltung |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Jedes Sommersemester |
| Modulkoordination | Prof. Dr. Isabella Anders-Rudes |
| Hinweise | Das Modul baut auf den Modulen „Grundlagen I“ und „International Contracts I“ auf. |

Unitbeschreibung zum Modul 8: Austausch- und Projektverträge

| | |
|---|--|
| Name der Unit | Austauschverträge |
| Code | 2401 |
| Name des Moduls | Austausch- und Projektverträge |
| Inhalte der Unit | Vertragstypen des BGB insbesondere Kauf-, Werk-, Dienst- und Mietverträge, Moderne Vertragstypen (z.B. Leasing, Factoring, Franchising), Lizenzverträge, Allgemeine Geschäftsbedingungen. |
| Lehrformen der Unit | Seminaristische Lehrveranstaltung |
| SWS der Unit | 2 SWS |
| Workload (h) der Unit | 75 h |
| Anteil der Präsenzzeit (h) | 30 h |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h) | 30 h |
| Anteil Selbststudium (h) | 15 h |
| Anteil Praxiszeit (h) | 0 h |
| Sprache der Unit | Deutsch oder Englisch |
| Lehrende/-r | Prof. Dr. Judith Ehsen-Rühl, Prof. Dr. Susanne Raegle, Lehrbeauftragte |
| Basis - Literatur | Emmerich, Volker: BGB Schuldrecht Besonderer Teil Junker / Kamanabrou: Vertragsgestaltung Martinek, Michael: Moderne Vertragstypen Bd. I und II Medicus, Dieter: Schuldrecht II Besonderer Teil |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit | |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit | Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS |
| Hinweise zur Unit | |

Unitbeschreibung zum Modul 8: Austausch- und Projektverträge

| | |
|---|---|
| Name der Unit | Projektverträge |
| Code | 2401 |
| Name des Moduls | Austausch- und Projektverträge |
| Inhalte der Unit | Internationale Projektverträge, Rahmenverträge; Kooperationsverträge; IT-Projektverträge; Bau-Projektverträge; Subunternehmerverträge; Outsourcing-Verträge; Geheimhaltungsverträge; Sponsoring |
| Lehrformen der Unit | Seminaristische Lehrveranstaltung |
| SWS der Unit | 2 SWS |
| Workload (h) der Unit | 75 h |
| Anteil der Präsenzzeit (h) | 30 h |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h) | 30 h |
| Anteil Selbststudium (h) | 15 h |
| Anteil Praxiszeit (h) | 0 h |
| Sprache der Unit | Deutsch |
| Lehrende/-r | Prof. Dr. Isabella Anders-Rudes, Prof. Dr. Jörg Kupjetz, Prof. Dr. Till Vogel, Lehrbeauftragte/r |
| Basis - Literatur | Zahrnt, Christoph: IT-Projektverträge, Rechtliche Grundlagen Sick, Ulrich: Verträge im Projekt- und Systemgeschäft Medicus, Dieter: Schuldrecht II Besonderer Teil |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit | |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit | Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS |
| Hinweise zur Unit | |

Modul 9: Unternehmen und Konzern I

| | |
|---|--|
| Modultitel | Unternehmen und Konzern I |
| Modulnummer | 9 |
| Modulcode | 1501 |
| Studiengang | Verhandeln und Gestalten von Verträgen – Negotiating and Designing Contracts (LL.M.) |
| Verwendbarkeit des Moduls | |
| Dauer des Moduls | Ein Semester |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf | 1. Semester |
| Art des Moduls | Pflichtmodul |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (h) | 5 CP / 150 h |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse | Keine |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul | Keine |
| Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung | Keine |
| Modulprüfung | Klausur (240 Minuten) |
| Lernergebnisse und Kompetenzen | Die Studierenden beleuchten die Aufgabe der Verhandlung und Gestaltung von Verträgen am Beispiel besonders praxisrelevanter Szenarien im Verlauf der Unternehmens- bzw. Konzernentwicklung. Sie kennen die wesentlichen Inhalte der Gesellschaftsverträge der Personengesellschaften und der Satzungen der Kapitalgesellschaften, einschließlich der europäischen Gesellschaftsformen sowie der Mischformen und können diese selbst entwerfen und bestehende Verträge und Satzungen auf ihre Funktion prüfen. Sie kennen die Bedeutung von Beherrschungs-, Gewinnabführungs- und anderen Organisationsverträgen sowie verschiedener Varianten von Umwandlungs- und Sanierungsverträgen. Die Studierenden verfügen über Kenntnisse in der optimalen Gestaltung der Unternehmensnachfolge unter Einbeziehung der erb-, gesellschafts- und steuerrechtlichen Rahmenbedingungen. Sie sind in der Lage Problemstellungen zu erkennen und interessengerecht zu lösen. Sie können die gefundene Lösung sowohl innerhalb der Fachdisziplin als auch interdisziplinär darlegen und argumentativ sicher vertreten. |
| Inhalte des Moduls | Gründung und Restrukturierung Unternehmensnachfolge |
| Lehrformen des Moduls | Seminaristische Lehrveranstaltungen |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Jedes Wintersemester |
| Modulkoordination | Prof. Dr. Axel Jäger |
| Hinweise | Das Modul steht in engem Zusammenhang mit dem Modul „Unternehmen und Konzern II“. |

Unitbeschreibung zum Modul 9: Unternehmen und Konzern I

| | |
|---|---|
| Name der Unit | Gründung und Restrukturierung |
| Code | 1501 |
| Name des Moduls | Unternehmen und Konzern I |
| Inhalte der Unit | Gesellschaftsverträge der Personengesellschaften GbR, OHG und KG; Satzungen der Kapitalgesellschaften GmbH, AG, KGaA sowie SE; Verzahnung der Verträge in Mischformen wie insbes. der Kapitalgesellschaft & Co. KG; Beherrschungs-, Gewinnabführungs- u. a. Unternehmensverträge; Umwandlungs- und Sanierungsverträge |
| Lehrformen der Unit | Seminaristische Lehrveranstaltung |
| SWS der Unit | 2 SWS |
| Workload (h) der Unit | 75 h |
| Anteil der Präsenzzeit (h) | 30 h |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h) | 20 h |
| Anteil Selbststudium (h) | 25 h |
| Anteil Praxiszeit (h) | 0 h |
| Sprache der Unit | Deutsch |
| Lehrende/-r | Prof. Dr. Axel Jäger /Lehrbeauftragte/r |
| Basis - Literatur | Binz, Mark K. / Sorg, Martin H.: Die GmbH & Co. KG Buth, Andrea K. / Hermanns, Michael: Restrukturierung, Sanierung, Insolvenz Frege, Michael: Verhandlungserfolg in der Unternehmenskrise und Sanierung Fuhrmann, Lambertus J. / Wälzholz, Eckhard: Formularbuch Gesellschaftsrecht Hahn, Nicco / Gansel, Anna: Der Gesellschaftsvertrag der Kommanditgesellschaft Reichert, Jochem: GmbH & Co. KG Sagasser, Bernd / Bula, Thomas / Brünger, Thomas R.: Umwandlungen Seefeldler, Günter: Die Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR) ders.: Die Offene Handelsgesellschaft (OHG) ders.: Die Aktiengesellschaft (AG) ders., Die Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) Sommer, Michael / Schimpfky, Peter / Treptow, Oliver: Die Gesellschaftsverträge der GmbH & Co. KG Tillmann, Bert / Schiffers, Joachim / Wälzholz, Eckhard / Rupp, Christoph: Die GmbH im Gesellschafts- und Steuerrecht Jeweils aktuelle Auflage |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit | |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit | Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS |
| Hinweise zur Unit | |

Unitbeschreibung zum Modul 9: Unternehmen und Konzern I

| | |
|---|--|
| Name der Unit | Unternehmensnachfolge |
| Code | 1501 |
| Name des Moduls | Unternehmen und Konzern I |
| Inhalte der Unit | Nachfolgebedarf im deutschen Mittelstand; Planung und Gestaltung der Unternehmensnachfolge vor dem Hintergrund der jeweils geltenden rechtlichen Rahmenbedingungen (Erbrecht, Gesellschaftsrecht, Steuerrecht); Stiftungsmodelle national und international; Nachfolgemangement und Anforderungen an die Person des Nachfolgers; Family Offices |
| Lehrformen der Unit | Seminaristische Lehrveranstaltung |
| SWS der Unit | 2 SWS |
| Workload (h) der Unit | 75 h |
| Anteil der Präsenzzeit (h) | 30 h |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h) | 20 h |
| Anteil Selbststudium (h) | 25 h |
| Anteil Praxiszeit (h) | 0 h |
| Sprache der Unit | Deutsch |
| Lehrende/-r | Prof. Dr. Axel Jäger /Lehrbeauftragte/r |
| Basis - Literatur | Canessa, Boris / Escher, Jens / Koeberle-Schmid, Alexander / Preller, Peter / Weber, Christoph: Das Family Office Götz, Hellmut / Pach-Hanssenheimb, Ferdinand: Handbuch der Stiftung Koch, Wolfgang: Unternehmensnachfolge planen, gestalten und umsetzen von Löwe, Christian: Familienstiftung und Nachfolgegestaltung Richter, Andreas: Stiftungsrechts-Handbuch Scherer, Stephan: Unternehmensnachfolge Schlüter, Andreas/Stolte, Stefan, Stiftungsrecht Schwetje, Gerald / Demuth, Michael / Schubert, Helge: Unternehmensnachfolge Wegmann, Jürgen / Wieseahn, Andreas: Unternehmensnachfolg Jeweils aktuelle Auflage |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit | |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit | Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS |
| Hinweise zur Unit | |

Modul 10: Unternehmen und Konzern II

| | |
|---|--|
| Modultitel | Unternehmen und Konzern II |
| Modulnummer | 10 |
| Modulcode | 2501 |
| Studiengang | Verhandeln und Gestalten von Verträgen – Negotiating and Designing Contracts (LL.M.) |
| Verwendbarkeit des Moduls | |
| Dauer des Moduls | Ein Semester |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf | 2. Semester |
| Art des Moduls | Pflichtmodul |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (h) | 5 CP / 150 h |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse | Das Modul „Unternehmen und Konzern I“ sollte erfolgreich abgeschlossen sein. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul | Keine |
| Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung | Keine |
| Modulprüfung | Projektarbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 30 Minuten) |
| Lernergebnisse und Kompetenzen | Die Studierenden sind mit dem typischen Aufbau eines Unternehmenskaufvertrages und den zentralen Themen, die sich im Zusammenhang mit der Gestaltung der einzelnen vertraglichen Regelungen wie etwa Kaufpreis- und Kaufpreisanpassungsklauseln, Covenants, Closing Bedingungen, Garantien, Haftungsregelungen stellen, vertraut. Sie kennen darüber hinaus die für die Vertragsgestaltung relevanten systematischen Zusammenhänge und inhaltlichen Wechselwirkungen zwischen den einzelnen Vertragsteilen. Die Studierenden sind in der Lage anhand einer szenarienbezogenen Aufgabe die Verhandlung und Gestaltung von Verträgen der Unternehmens- bzw. Konzernentwicklung - hier am Beispiel eines Kaufs von Unternehmen oder Unternehmensteilen - fallbezogen zu problematisieren und eine praxisorientierte Lösung zu entwickeln und zu präsentieren. |
| Inhalte des Moduls | Unternehmenskauf und Beteiligungsverträge Case study |
| Lehrformen des Moduls | Seminaristische Lehrveranstaltung Case study |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Jedes Sommersemester |
| Modulkoordination | Prof. Dr. Axel Jäger |
| Hinweise | Das Modul steht in engem Zusammenhang mit dem Modul „Unternehmen und Konzern I“. |

Unitbeschreibung zum Modul 10: Unternehmen und Konzern II

| | |
|---|---|
| Name der Unit | Unternehmenskauf und Beteiligungsverträge |
| Code | 15002501 |
| Name des Moduls | Unternehmen und Konzern II |
| Inhalte der Unit | In der Veranstaltung Unternehmenskauf und Beteiligungsverträge lernen die Studierenden sowohl die einzelnen Bestandteile eines typischen Unternehmenskaufvertrages als auch die systematische Beziehung und Wechselwirkung zwischen diesen Vertragsbestandteilen kennen. Mit den Studierenden werden die unterschiedlichen Ausgangs- und Verhandlungssituationen der Kauf- und Verkaufsinteressenten durchgespielt und neben den rechtlichen Grundlagen der Vertragsgestaltung auch verschiedene alternative Ansätze aufgezeigt, um die ökonomischen Vorstellungen der Parteien korrekt in einen Vertragstext umzusetzen. Hierbei werden auch die unterschiedlichen Interessen strategischer und institutioneller Investoren sowie Venture Capital- bzw. Private Equity-Gesellschaften behandelt. |
| Lehrformen der Unit | Seminaristische Lehrveranstaltung |
| SWS der Unit | 2 SWS |
| Workload (h) der Unit | 75 h |
| Anteil der Präsenzzeit (h) | 30 h |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h) | 20 h |
| Anteil Selbststudium (h) | 25 h |
| Anteil Praxiszeit (h) | 0 h |
| Sprache der Unit | Deutsch |
| Lehrende/-r | Prof. Dr. Axel Jäger / Lehrbeauftragte/r |
| Basis - Literatur | Beisel, Wilhelm / Klumpp, Hans-Hermann: Der Unternehmenskauf Eilers, Stephan / Koffka, Nils Matthias / Mackensen, Markus: Private Equity Holzapfel, Hans-Joachim / Pöllath, Reinhard: Unternehmenskauf in Recht und Praxis Knott, Hermann J.: Unternehmenskauf Jeweils aktuelle Auflage |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit | |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit | Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS |
| Hinweise zur Unit | |

Unitbeschreibung zum Modul 10: Unternehmen und Konzern II

| | |
|---|--|
| Name der Unit | Case study |
| Code | 2501 |
| Name des Moduls | Unternehmen und Konzern II |
| Inhalte der Unit | In der Case Study erhalten die Studierenden konkrete Vorgaben bezüglich Verhandlungsposition, Preisvorstellung, Sonderinteressen etc. von Käufer und Verkäufer, auf deren Grundlage sie einen detaillierten Unternehmenskauf- oder Beteiligungsvertrag erarbeiten oder einen Verhandlungsprozess nachbilden sollen. |
| Lehrformen der Unit | Übung |
| SWS der Unit | 2 SWS |
| Workload (h) der Unit | 75 h |
| Anteil der Präsenzzeit (h) | 30 h |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h) | 15 h |
| Anteil Selbststudium (h) | 30 h |
| Anteil Praxiszeit (h) | 0 h |
| Sprache der Unit | Deutsch |
| Lehrende/-r | Prof. Dr. Axel Jäger / Lehrbeauftragte/r |
| Basis - Literatur | Beisel, Wilhelm / Klumpp, Hans-Hermann: Daniel: Der Unternehmenskauf Hölters, Wolfgang (Hrsg.): Handbuch des Unternehmens- und Beteiligungskaufs Kästle, Florian / Oberbracht, Dirk: Unternehmenskauf - Share Purchase Agreement Picot, Gerhard: Unternehmenskauf und Restrukturierung Seibt, Christoph H.: Beck'sches Formularbuch Mergers and Acquisitions |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit | |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit | Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS |
| Hinweise zur Unit | |

Modul 11: Steuern und Anreize

| | |
|---|--|
| Modultitel | Steuern und Anreize |
| Modulnummer | 11 |
| Modulcode | 3101 |
| Studiengang | Verhandeln und Gestalten von Verträgen – Negotiating and Designing Contracts (LL.M.) |
| Verwendbarkeit des Moduls | |
| Dauer des Moduls | Ein Semester |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf | 3. Semester |
| Art des Moduls | Pflichtmodul |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (h) | 5 CP / 150 h |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse | Die Module der ersten beiden Semester sollten besucht worden sein. |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul | Keine |
| Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung | Keine |
| Modulprüfung | Klausur (180 Minuten) |
| Lernergebnisse und Kompetenzen | <p>Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse der steuerlichen Konsequenzen ausgewählter Verträge. Sie sind in der Lage, mögliche steuerliche Auswirkungen bei der Vertragsgestaltung zu beachten.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, die Implikationen juristischer Regeln für wirtschaftliches Verhalten mit Hilfe institutionenökonomischer Analyseinstrumente zu erschließen.</p> <p>Methodenkompetenz: Die Studierenden erschließen wirtschaftliche Implikationen juristischer Regeln mit Hilfe ökonomischer Analyseinstrumente (Analyse). Sie erkennen übergreifende Muster juristischer Regeln anhand ihrer ökonomischen Implikationen (Synthese). Sie ordnen und nutzen vorhandenes juristisches Wissen anhand ökonomischer Wirkungen und Zwecke.</p> <p>Die Studierenden berücksichtigen wirtschaftliche Implikationen juristischer Regeln in Situationen mit Konkurrenz um knappe Ressourcen für Kooperation, Kommunikation und Konfliktlösung.</p> |
| Inhalte des Moduls | Steuerliche Aspekte der Vertragsgestaltung Ökonomische Analyse des Rechts |
| Lehrformen des Moduls | Seminaristische Lehrveranstaltungen |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Jedes Wintersemester |
| Modulkoordination | Prof. Dr. Katja Müller / Prof. Dr. Lars Wellejus |
| Hinweise | Die Veranstaltungen können teilweise in Englisch gehalten werden. |

Unitbeschreibung zum Modul 11: Steuern und Anreize

| | |
|---|---|
| Name der Unit | Steuerliche Aspekte der Vertragsgestaltung |
| Code | 3101 |
| Name des Moduls | Steuern und Anreize |
| Inhalte der Unit | Das Modul befasst sich mit den steuerlichen Konsequenzen bzw. steuerlichen Erfordernissen der in dem Studiengang behandelten Verträge. Dies betrifft u. a. Verträgen bei Kauf- und Verkauf von Unternehmen, Abschluss von Beteiligungsverträge, Gründung und Restrukturierung von Unternehmen, Unternehmensnachfolge. |
| Lehrformen der Unit | Seminaristische Lehrveranstaltung |
| SWS der Unit | 2 SWS |
| Workload (h) der Unit | 75 h |
| Anteil der Präsenzzeit (h) | 30 h |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h) | 15 h |
| Anteil Selbststudium (h) | 30 h |
| Anteil Praxiszeit (h) | 0 h |
| Sprache der Unit | Deutsch |
| Lehrende/-r | Prof. Dr. Katja Müller |
| Basis - Literatur | Jacobs, O. H. (Hrsg.): Unternehmensbesteuerung und Rechtsform, Handbuch zur Besteuerung deutscher Unternehmen Formularbuch Recht und Steuern, Gesellschaftsverträge – Sonstige Verträge – Besteuerungsverfahren – Rechtsmittelverfahren – Steuerstrafverfahren |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit | |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit | Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS |
| Hinweise zur Unit | Keine |

Unitbeschreibung zum Modul 11: Steuern und Anreize

| | |
|---|---|
| Name der Unit | Ökonomische Analyse des Rechts |
| Code | 3101 |
| Name des Moduls | Steuern und Anreize |
| Inhalte der Unit | Recht und Ökonomie; Ökonomische Analyse des Rechts; Coase-Theorem; Transaktionskosten, Verfügungsrechte, geistiges Eigentum; Institutionenökonomik; ÖAR des Haftungsrechts; ÖAR des Vertragsrechts; ÖAR des Unternehmensrechts, ÖAR des Prozeßrechts und des Gerichtswesens, Marktversagen und Regulierungsversagen. |
| Lehrformen der Unit | Seminaristische Lehrveranstaltung |
| SWS der Unit | 2 SWS |
| Workload (h) der Unit | 75 h |
| Anteil der Präsenzzeit (h) | 30 h |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h) | 22,5 h |
| Anteil Selbststudium (h) | 22,5 h |
| Anteil Praxiszeit (h) | 0 h |
| Sprache der Unit | Deutsch |
| Lehrende/-r | Prof. Dr. Lars Wellejus |
| Basis - Literatur | Adams, Michael: Ökonomische Theorie des Rechts Assmann, Heinz-Dieter / Kirchner, Christian / Schanze, Erich: Ökonomische Analyse des Rechts Cooter, Robert / Ulen, Thomas: Law and Economics Posner, Richard A.: Economic Analysis of Law Schäfer, Hans-Bernd / Ott, Claus: Lehrbuch der ökonomischen Analyse des Zivilrechts |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit | |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit | Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS |
| Hinweise zur Unit | Die Veranstaltungen können teilweise in Englisch gehalten werden. |

Module 12: International Contracts III

| | |
|---|---|
| Module title | International Contracts III |
| Module number | 12 |
| Module code | 3201 |
| Study programme | Verhandeln und Gestalten von Verträgen – Negotiating and Designing Contracts (LL.M.) |
| Module usability | |
| Module duration | One semester |
| Recommended semester | 3rd Semester |
| Module type | Compulsory Module |
| ECTS-Points (CP) / Workload (h) | 5 CP / 150 h |
| Recommended previous knowledge | The modules of International Contracts I and II should be successfully completed. |
| Prerequisites for participation of the module | None |
| Prerequisites for the participation in the module examination | None |
| Module examination | Written project (submission period 8 weeks) with presentation (minimum 15, maximum 30 minutes) |
| Learning outcomes and skills | The students deepen their competences in International Contracts. They are able to manage complex international business matters and to develop interest-based solutions. Furthermore they understand the mechanisms of conflict solutions in international settings. |
| Module contents | International Contracts III |
| Module teaching methods | Seminar |
| Module language | English |
| Module availability | Each winter semester |
| Module coordination | Prof. Dr. Isabella Anders-Rudes |
| Comments | The module is based on the modules International Contracts I and II. |

Unit description Module 12: International Contracts III

| | |
|---|---|
| Unit title | International Contracts III |
| Code | 3201 |
| Module title | International Contracts III |
| Unit contents | European Corporate Law, especially European Stock Corporation Law, Influence of the ECJ on national Corporate Law, New European Legislation, International Cooperations, Joint Ventures, Pools (content, legal basis, legal issues) International industrial plants businesses, Turnkey Contracts, Basics of International Procedural |
| Unit teaching methods | Seminar |
| Semester periods (h) per week | 2 SWS |
| Unit workload (h) | 150 h |
| Class hours (h) | 30 h |
| Total time of examination incl. preparation (h) | 60 h |
| Total time of individual study (h) | 60 h |
| Total time of practical training (h) | 0 h |
| Unit language | English |
| Lecturer | Prof. Dr. Isabella Anders-Rudes, Prof. Dr. Till Vogel, Lehrbeauftragte/r |
| Recommended reading | Huse, Joseph: Understanding and Negotiating Turnkey Contracts Hopt, Klaus J. / Wymeersch, Eddy: European Company and Financial Law Dorresteijn, Adriaan / Monteiro, Tiago / Teichmann,, Christof / Werlauff, Erik: European Corporate Law Hulle, Karel van / Gesell, Harald: European Corporate Law Barry, Hawk: International Antitrust Law Arts, Dirk / Lenaertz, Koen / Maselis, Ignace: Procedural Law of the European Union |
| Assessment type and form of the unit | |
| Assessment grading of the unit | Differentiated grading according to the general regulations for the bachelor and master degrees of the Frankfurt UAS |
| Unit comments | |

Modul 13: Master-Arbeit mit Kolloquium

| | |
|---|---|
| Modultitel | Master-Arbeit mit Kolloquium |
| Modulnummer | 13 |
| Modulcode | 6009 |
| Studiengang | Verhandeln und Gestalten von Verträgen – Negotiating and Designing Contracts (LL.M.) |
| Verwendbarkeit des Moduls | |
| Dauer des Moduls | 16 Wochen |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf | 3. Semester |
| Art des Moduls | Pflichtmodul |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (h) | 20 CP (17 CP Master-Arbeit, 3 CP Kolloquium) 600 h (560 h Master-Arbeit, 40 h Kolloquium) |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse | Keine |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul | Mindestens 50 CP |
| Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung | Mindestens 50 CP |
| Modulprüfung | Master-Arbeit (Bearbeitungszeit 16 Wochen) mit Kolloquium (mindestens 30, höchstens 45 Minuten) |
| Lernergebnisse und Kompetenzen | Die/der Studierende ist in der Lage, innerhalb einer vorgegebenen Frist wissenschaftliche Methoden selbständig anzuwenden und auf der Grundlage von vertieftem und/oder spezialisiertem Wissen in ihrem oder seinem Studiengang zu Problemlösungen auch in neuen und unbekanntem Umfeldern zu gelangen. |
| Inhalte des Moduls | Das Thema soll interdisziplinär angelegt sein; eine erhebliche juristische Ausrichtung des Themas ist erforderlich. |
| Lehrformen des Moduls | Die Masterarbeit ist in Schriftform vorzulegen. Sie ist Gegenstand eines Kolloquiums. Die Dauer des Kolloquiums beträgt mindestens 30, höchstens 45 Minuten |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Jedes Semester |
| Modulkoordination | Prof. Dr. Isabella Anders-Rudes |
| Hinweise | Das Thema ist interdisziplinär angelegt; eine erhebliche juristische Ausrichtung des Themas ist erforderlich. Die Masterarbeit ist in Schriftform vorzulegen. |

Modul 14: Digitalisierung und Recht I

| | |
|---|--|
| Modultitel | Digitalisierung und Recht I |
| Modulnummer | 14 |
| Modulcode | |
| Studiengang | Verhandeln und Gestalten von Verträgen – Negotiating and Designing Contracts (LL.M.) |
| Verwendbarkeit des Moduls | |
| Dauer des Moduls | Ein Semester |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf | 1. Semester |
| Art des Moduls | Wahlpflichtmodul (Schwerpunkt 1) |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (h) | 5 CP / 150 h |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse | Keine |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul | Keine |
| Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung | Keine |
| Modulprüfung | Klausur (240 Minuten) |
| Lernergebnisse und Kompetenzen | <p>Das Modul „Digitalisierung und Recht I“ widmet sich zwei Inhalten: Zum einen dem wirtschaftlichen Ordnungsrahmen, den das Rechtssystem schafft sowie die rechtlichen und tatsächlichen Rahmenbedingungen für die Digitalisierung im Rechtssystem; zum anderen den Möglichkeiten, die für eine effektive Analyse von Wertschöpfungsketten im Rechtsmarkt im weiteren Sinn zur Verfügung stehen, um manuelle Prozesse sinnvoll zu digitalisieren. Ein Überblick über einen aktuellen digitalen Tooleinsatz im Rechtsmarkt (Legal Tech im engeren Sinn) rundet die Veranstaltung ab.</p> <p>Die Studierenden erwerben fundierte Kenntnisse und Kompetenzen über die grundlegenden Funktionen des Rechtsmarkts, der Stellung von Recht im Unternehmen sowie in konkrete Arbeitsabläufe in Gerichten, Behörden, Kanzleien und Unternehmen. Sie analysieren, bewerten und reflektieren anwendungsorientiert Chancen und Risiken in diesen Arbeitsgebieten, die insbesondere durch die Digitalisierung bestehen und sind in der Lage die Grenzen rechtlicher Vorgaben differenziert zu erfassen. Hierbei erlernen die Studierenden zentrale Aspekte und Methoden einer Business Analyse für den Bereich Recht sowie grundlegende Abläufe einer digitalen rechtlichen Produktentwicklung inklusive moderner Kreativitätstechniken (z.B. Design Thinking) anzuwenden und erarbeiten sich einen aktuellen Überblick über marktgängige Tools (Legal Tech im engeren Sinn).</p> |
| Inhalte des Moduls | <p>Digitalisierung juristischer Wertschöpfungsketten (I) – Grundlagen, Rahmenbedingungen und Marktumfeld</p> <p>Digitalisierung juristischer Wertschöpfungsketten (II) – Business Analyse and Legal Tech</p> |
| Lehrformen des Moduls | Seminaristische Lehrveranstaltungen |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Jedes Wintersemester |
| Modulkoordination | Prof. Dr. Axel Jäger, Prof. Dr. Domenik Wendt |
| Hinweise | Das Modul steht in engem Zusammenhang mit dem Modul „Digitalisierung und Recht II“. |

Unitbeschreibung zum Modul 14: Digitalisierung und Recht I

| | |
|---|--|
| Name der Unit | Digitalisierung juristischer Wertschöpfungsketten (I) – Grundlagen, Rahmenbedingungen und Marktumfeld |
| Code | |
| Name des Moduls | Digitalisierung und Recht I |
| Inhalte der Unit | Die Lehrveranstaltung „Digitalisierung juristischer Wertschöpfungsketten (I) – Grundlagen, Rahmenbedingungen und Marktumfeld“ befasst sich mit grundlegenden Funktionen des Rechtsmarkts. Mit Blick auf die Möglichkeiten, Chancen und Risiken von Digitalisierungsinitiativen werden die wesentlichen Arbeitsabläufe in Gerichten, Behörden, Kanzleien und Unternehmen dargestellt. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf der Vermittlung der spezifischen Funktionen des jeweiligen Akteurs auf dem Rechtsmarkt in Bezug auf Wirtschaft und Gesellschaft. Zudem werden Grenzen, die durch rechtliche Vorgaben wie etwa dem anwaltlichen Berufsrecht für Digitalisierungsprojekte bestehen, aufgezeigt. Ein Blick auf die Entwicklung in ausgewählten Ländern setzt die Vorgänge im deutschen Rechtsmarkt ins internationale Verhältnis. |
| Lehrformen der Unit | Seminaristische Lehrveranstaltung |
| SWS der Unit | 2 SWS |
| Workload (h) der Unit | 75 h |
| Anteil der Präsenzzeit (h) | 30 h |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h) | 20 h |
| Anteil Selbststudium (h) | 25 h |
| Anteil Praxiszeit (h) | 0 h |
| Sprache der Unit | Deutsch |
| Lehrende/-r | Prof. Dr. Axel Jäger, Prof. Dr. Domenik Wendt, Lehrbeauftragte |
| Basis - Literatur | Breitenbach / Glatz: Rechtsbuch Legal Tech Hartung / Bues / Halbleib: Legal Tech Wagner: Legal Tech und Legal Robots Martinetz / Maringele: Quick Guide Legal Tech Corrales / Fenwick / Haapio: Legal Tech, Smart Contracts and Blockchain Ebers / Heinze / Krügel / Steinrötter: Künstliche Intelligenz und Robotik Jacob / Schindler / Strathausen: Liquid Legal – Towards a Common Legal Platform Jeweils aktuelle Auflage |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit | |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit | Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS |
| Hinweise zur Unit | |

Unitbeschreibung zum Modul 14: Digitalisierung und Recht I

| | |
|---|--|
| Name der Unit | Digitalisierung juristischer Wertschöpfungsketten (II) – Business Analyse and Legal Tech |
| Code | |
| Name des Moduls | Digitalisierung und Recht I |
| Inhalte der Unit | Die Veranstaltung „Digitalisierung juristischer Wertschöpfungsketten (II) – Business Analyse und Legal Tech“ vermittelt zentrale Aspekte und Methoden einer Business Analyse für den Bereich Recht und zeigt auf, mit welchen Methoden juristische Wertschöpfungsketten sinnvoll analysiert werden können. Dies erfolgt insbesondere unter Berücksichtigung einer Stakeholderanalyse, mit dem Ziel, Potentiale für eine erfolgreiche Digitalisierung zu identifizieren. Darüber hinaus steht auch der Ablauf von digitalen rechtlichen Produktentwicklungen unter Einschluss moderner Kreativitätstechniken wie Design Thinking im Fokus. Flankierend erhalten die Studierenden einen aktuellen Überblick über marktgängige digitale Tools, die im Rechtsmarkt eingesetzt werden (Legal Tech im engeren Sinn), um den Status quo aufzuzeigen und für künftige Entwicklungspotentiale zu sensibilisieren. |
| Lehrformen der Unit | Seminaristische Lehrveranstaltung |
| SWS der Unit | 2 SWS |
| Workload (h) der Unit | 75 h |
| Anteil der Präsenzzeit (h) | 30 h |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h) | 20 h |
| Anteil Selbststudium (h) | 25 h |
| Anteil Praxiszeit (h) | 0 h |
| Sprache der Unit | Deutsch |
| Lehrende/-r | Prof. Dr. Axel Jäger, Prof. Dr. Domenik Wendt, Lehrbeauftragte |
| Basis - Literatur | Breitenbach / Glatz: Rechtsbuch Legal Tech Hartung / Bues / Halbleib: Legal Tech Wagner: Legal Tech und Legal Robots Martinetz / Maringele: Quick Guide Legal Tech Corrales / Fenwick / Haapio: Legal Tech, Smart Contracts and Blockchain Ebers / Heinze / Krügel / Steinrötter: Künstliche Intelligenz und Robotik Jacob / Schindler / Strathausen: Liquid Legal – Towards a Common Legal Platform Jeweils aktuelle Auflage |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit | |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit | Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS |
| Hinweise zur Unit | |

Modul 15: Digitalisierung und Recht II

| | |
|---|--|
| Modultitel | Digitalisierung und Recht II |
| Modulnummer | 15 |
| Modulcode | |
| Studiengang | Verhandeln und Gestalten von Verträgen – Negotiating and Designing Contracts (LL.M.) |
| Verwendbarkeit des Moduls | |
| Dauer des Moduls | Ein Semester |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf | 2. Semester |
| Art des Moduls | Wahlpflichtmodul (Schwerpunkt 1) |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (h) | 5 CP / 150 h |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse | Modul 14 „Digitalisierung und Recht I“ |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul | Keine |
| Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung | Keine |
| Modulprüfung | Projektarbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 30 Minuten) |
| Lernergebnisse und Kompetenzen | <p>Dieses Modul vertieft und erweitert, aufbauend auf dem Modul „Digitalisierung und Recht I“, die erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen, insbesondere um die mit technischen Innovationen verbundenen rechtlichen Herausforderungen sowie der technikbasierten Rechtsprozessorganisation in der unternehmerischen Praxis.</p> <p>Die Studierenden erlernen einen differenzierten und fundierten Umgang mit rechtlichen und rechtspolitischen Fragestellungen, die sich bei dem Einsatz von assistiven Systemen, Robotik und sonstigen Technologien ergeben, insbesondere im Zusammenhang mit der Nutzung von künstlicher Intelligenz. Dabei lernen sie auch wesentliche Aspekte der Product Compliance sowie des Schutzes der informationellen Selbstbestimmung und die daraus erwachsenden Anforderungen an innovative technologische Entwicklungen kennen, zu analysieren und sich mit ihnen reflektiert auseinanderzusetzen.</p> |
| Inhalte des Moduls | Technologie und Recht Case study |
| Lehrformen des Moduls | Seminaristische Lehrveranstaltung Case study |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Jedes Sommersemester |
| Modulkoordination | Prof. Dr. Axel Jäger, Prof. Dr. Domenik Wendt |
| Hinweise | Das Modul steht in engem Zusammenhang mit dem Modul „Digitalisierung und Recht I“. |

Unitbeschreibung zum Modul 15: Digitalisierung und Recht II

| | |
|---|--|
| Name der Unit | Technologie und Recht |
| Code | |
| Name des Moduls | Digitalisierung und Recht II |
| Inhalte der Unit | Die Lehrveranstaltung „Technologie und Recht“ beschäftigt sich insbesondere mit rechtlichen und ethischen Anforderungen an künstliche Intelligenz und darauf aufbauende assistive Systeme, Robotik und sonstige Technologien. Hierzu zählen insbesondere Fragen der zivilrechtlichen Verantwortung für fehlerhaftes Handeln, Fragen der Produkthaftung und der Produktsicherheit sowie Fragen zum Recht auf informationelle Selbstbestimmung. |
| Lehrformen der Unit | Seminaristische Lehrveranstaltung |
| SWS der Unit | 2 SWS |
| Workload (h) der Unit | 75 h |
| Anteil der Präsenzzeit (h) | 30 h |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h) | 20 h |
| Anteil Selbststudium (h) | 25 h |
| Anteil Praxiszeit (h) | 0 h |
| Sprache der Unit | Deutsch |
| Lehrende/-r | Prof. Dr. Axel Jäger, Prof. Dr. Domenik Wendt |
| Basis - Literatur | Breitenbach / Glatz: Rechtsbuch Legal Tech Hartung / Bues / Halbleib: Legal Tech Wagner: Legal Tech und Legal Robots Martinetz / Maringele: Quick Guide Legal Tech Corrales / Fenwick / Haapio: Legal Tech, Smart Contracts and Blockchain Ebers / Heinze / Krügel / Steinrötter: Künstliche Intelligenz und Robotik Jacob / Schindler / Strathausen: Liquid Legal – Towards a Common Legal Platform Jeweils aktuelle Auflage |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit | |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit | Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS |
| Hinweise zur Unit | |

Unitbeschreibung zum Modul 15: Digitalisierung und Recht II

| | |
|---|--|
| Name der Unit | Case study |
| Code | |
| Name des Moduls | Digitalisierung und Recht II |
| Inhalte der Unit | Die Case Study ermöglicht es den Studierenden, ihre bereits erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen im Rahmen von mehr oder weniger konkreten Vorgaben anzuwenden und ein schlüssiges und rechtssicheres Konzept zur Implementierung technologischer Lösungen in unternehmerischen Abläufen zu entwickeln und zu präsentieren. |
| Lehrformen der Unit | Case study |
| SWS der Unit | 2 SWS |
| Workload (h) der Unit | 75 h |
| Anteil der Präsenzzeit (h) | 30 h |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h) | 20 h |
| Anteil Selbststudium (h) | 25 h |
| Anteil Praxiszeit (h) | 0 h |
| Sprache der Unit | Deutsch |
| Lehrende/-r | Prof. Dr. Axel Jäger, Prof. Dr. Domenik Wendt |
| Basis - Literatur | Breitenbach / Glatz: Rechtsbuch Legal Tech Hartung / Bues / Halbleib: Legal Tech Wagner: Legal Tech und Legal Robots Martinetz / Maringele: Quick Guide Legal Tech Corrales / Fenwick / Haapio: Legal Tech, Smart Contracts and Blockchain Ebers / Heinze / Krügel / Steinrötter: Künstliche Intelligenz und Robotik Jacob / Schindler / Strathausen: Liquid Legal – Towards a Common Legal Platform Jeweils aktuelle Auflage |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit | |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit | Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS |
| Hinweise zur Unit | |

Modul 16: Methoden und Instrumente der außergerichtlichen Konfliktlösung I

| | |
|---|---|
| Modultitel | Methoden und Instrumente der außergerichtlichen Konfliktlösung I |
| Modulnummer | 16 |
| Modulcode | 1611 |
| Studiengang | Verhandeln und Gestalten von Verträgen – Negotiating and Designing Contracts (LL.M.) |
| Verwendbarkeit des Moduls | |
| Dauer des Moduls | Ein Semester |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf | 1. Semester |
| Art des Moduls | Wahlpflichtmodul (Schwerpunkt 2) |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (h) | 5 CP / 150 h |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse | Keine |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul | Keine |
| Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung | Keine |
| Modulprüfung | Klausur (240 Minuten) |
| Lernergebnisse und Kompetenzen | <p>Die Studierenden verfügen über einen Überblick über die Methoden und Instrumente der außergerichtlichen Konfliktvermeidung bzw. Konfliktlösung. Die Studierenden verfügen über Kenntnisse zu den Grundlagen des Schiedsverfahrensrechts auf nationaler und internationaler Ebene und sind in der Lage parallel dazu die Aufnahme von Schiedsklauseln in zivil-, handels- und gesellschaftsrechtlichen Verträgen als Gestaltungsaufgabe am praktischen Fall zu bewältigen.</p> <p>Die Studierenden sind über Einsatzgebiete, Verhaltensregeln und Strategien der Wirtschaftsmediation informiert. Sie können die Rolle des Mediators im Verfahren übernehmen und wissen um die wirtschaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen der Wirtschaftsmediation.</p> <p>Die Studierenden verfügen über Kommunikations- und Konfliktlösungskompetenzen. Sie planen Lösungsstrategien und setzen diese in sinnvolle Lösungen um.</p> |
| Inhalte des Moduls | Schiedsverfahren Mediation |
| Lehrformen des Moduls | Seminaristische Lehrveranstaltungen |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Jedes Wintersemester |
| Modulkoordination | Prof. Dr. Isabella Anders-Rudes |
| Hinweise | Das Modul steht in engem Zusammenhang mit dem Modul „Methoden und Instrumente der außergerichtlichen Konfliktlösung II“. |

Unitbeschreibung zum Modul 16: Methoden und Instrumente der außergerichtlichen Konfliktlösung I

| | |
|---|---|
| Name der Unit | Schiedsverfahren |
| Code | 1611 |
| Name des Moduls | Methoden und Instrumente der außergerichtlichen Konfliktlösung I |
| Inhalte der Unit | Schiedsvereinbarung und Schiedsklausel; Einsatzgebiete und alternative Streitschlichtungsmechanismen; Durchführung und Beendigung eines Schiedsverfahrens; Kosten und Vollstreckbarkeit; einstweiliger Rechtsschutz; Person und Haftung des Schiedsrichters; Abgrenzung zum Schiedsgutachter; Grundzüge der Verfahren der Internationalen Handelsschiedsgerichtsbarkeit und ihrer Streitbeilegungsmechanismen |
| Lehrformen der Unit | Seminaristische Lehrveranstaltung |
| SWS der Unit | 2 SWS |
| Workload (h) der Unit | 75 h |
| Anteil der Präsenzzeit (h) | 30 h |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h) | 20 h |
| Anteil Selbststudium (h) | 25 h |
| Anteil Praxiszeit (h) | 0 h |
| Sprache der Unit | Deutsch |
| Lehrende/-r | Prof. Dr. Isabella Anders-Rudes; Lehrbeauftragte/r |
| Basis - Literatur | Kreindler, Richard / Schäfer, Jan / Wolff, Reimar: Schiedsgerichtsbarkeit, Kompendium für die Praxis Schütze, Rolf: Schiedsgericht und Schiedsverfahren Prütting, Hanns: Außergerichtliche Streitschlichtung Redfern, Alan / Hunter, Martin: Redfern & Hunter Law and Practice of International Commercial Arbitration |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit | |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit | Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS |
| Hinweise zur Unit | |

Unitbeschreibung zum Modul 16: Methoden und Instrumente der außergerichtlichen Konfliktlösung I

| | |
|---|---|
| Name der Unit | Mediation |
| Code | 1611 |
| Name des Moduls | Methoden und Instrumente der außergerichtlichen Konfliktlösung I |
| Inhalte der Unit | Einsatzgebiete und Strategien der Wirtschaftsmediation; Person und Haftung des Mediators; betriebliche Konfliktlösung und professionelles Konfliktmanagement durch Führungskräfte; Verhandlungstechniken und Verhandlungsinstrumente; Gestaltung einer Mediationsvereinbarung |
| Lehrformen der Unit | Seminaristische Lehrveranstaltung |
| SWS der Unit | 2 SWS |
| Workload (h) der Unit | 75 h |
| Anteil der Präsenzzeit (h) | 30 h |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h) | 20 h |
| Anteil Selbststudium (h) | 25 h |
| Anteil Praxiszeit (h) | 0 h |
| Sprache der Unit | Deutsch |
| Lehrende/-r | Prof. Dr. Isabella Anders-Rudes; Lehrbeauftragte/r |
| Basis - Literatur | Haft, Fritjof: Verhandlung und Mediation Haft, Fritjof / Schlieffen, Katharina von: Handbuch Mediation Risse, Jörg: Wirtschaftsmediation Duve, Christian / Eidenmüller, Horst / Hacke, Andreas: Mediation in der Wirtschaft Kerntke, Wilfried: Mediation als Organisationsentwicklung |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit | |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit | Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS |
| Hinweise zur Unit | |

Modul 17: Methoden und Instrumente der außergerichtlichen Konfliktlösung II

| | |
|---|--|
| Modultitel | Methoden und Instrumente der außergerichtlichen Konfliktlösung II |
| Modulnummer | 17 |
| Modulcode | 2611 |
| Studiengang | Verhandeln und Gestalten von Verträgen – Negotiating and Designing Contracts (LL.M.) |
| Verwendbarkeit des Moduls | |
| Dauer des Moduls | Ein Semester |
| Empfohlenes Semester im Studienverlauf | 2. Semester |
| Art des Moduls | Wahlpflichtmodul (Schwerpunkt 2) |
| ECTS-Punkte (CP) / Workload (h) | 5 CP / 150 h |
| Empfohlene inhaltliche Vorkenntnisse | Modul 16: Methoden und Instrumente der außergerichtlichen Konfliktlösung I |
| Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul | Keine |
| Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung | Keine |
| Modulprüfung | Projektarbeit auf der Grundlage eines Mediationsverfahrens (Bearbeitungszeit 12 Wochen). Die Grundlage der Bewertung umfasst auch die aktive Teilnahme am Mediationsverfahren. |
| Lernergebnisse und Kompetenzen | Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse über die grundlegenden Methoden außergerichtlicher Konfliktvermeidung bzw. Konfliktlösung, indem sie an simulierten Mediationsverhandlungen (Mediation Moot Court) teilnehmen. Das Modul baut auf die Kenntnisse auf, die Studierenden im Rahmen des Moduls „Methoden und Instrumente der außergerichtlichen Konfliktlösung I“ erworben haben, auf. Sie beherrschen sowohl juristisches Schreiben als auch rhetorische Fähigkeiten und sind dadurch auf die Anforderungen der juristischen Praxis in der freien Wirtschaft vorbereitet. |
| Inhalte des Moduls | Mediation Moot Court |
| Lehrformen des Moduls | Case study |
| Sprache | Deutsch |
| Häufigkeit des Angebots | Jedes Sommersemester |
| Modulkoordination | Prof. Dr. Isabella Anders-Rudes |
| Hinweise | Das Modul steht in engem Zusammenhang mit dem Modul „Methoden und Instrumente der außergerichtlichen Konfliktlösung I“. |

Unitbeschreibung zum Modul 17: Methoden und Instrumente der außergerichtlichen Konfliktlösung II

| | |
|---|---|
| Name der Unit | Mediation Moot Court |
| Code | 2611 |
| Name des Moduls | Methoden und Instrumente der außergerichtlichen Konfliktlösung II |
| Inhalte der Unit | Die Veranstaltung „Mediation Moot Court“ stellt eine Simulation der Mediationsverhandlungen dar und konzentriert sich auf die Übung von unterschiedlichen Strategien der Mediation in allen ihren Phasen. Dabei werden die Kenntnisse aus dem Modul Methoden und Instrumente der außergerichtlichen Konfliktlösung I erweitert und vertieft. |
| Lehrformen der Unit | Case study |
| SWS der Unit | 4 SWS |
| Workload (h) der Unit | 150 h |
| Anteil der Präsenzzeit (h) | 60 h |
| Anteil Prüfungszeit inkl. Vorbereitung (h) | 40 h |
| Anteil Selbststudium (h) | 50 h |
| Anteil Praxiszeit (h) | 0 h |
| Sprache der Unit | Deutsch |
| Lehrende/-r | Prof. Dr. Isabella Anders-Rudes; Lehrbeauftragte/r |
| Basis - Literatur | Ballreich, Rudi / Glasl, Friedrich: Mediation in Bewegung: ein Lehr- und Übungsbuch mit Filmbeispielen auf DVD Fischer, Roger / Ury, William: Getting to YES: Negotiating agreement without giving in Fisher, Roger / Ury, William / Patton Bruce: Das Harvard-Konzept. Der Klassiker der Verhandlungstechnik Haft, Fritjof: Verhandlung und Mediation Haft, Fritjof / Schliffen, Katharina von: Handbuch Mediation Knapp, Peter: Konfliktlösungs-Tools: Klärende und deeskalierende Methoden für die Mediations- und Konfliktmanagement-Praxis Risse, Jörg: Wirtschaftsmediation Duve, Christian / Eidenmüller, Horst / Hacke, Andreas: Mediation in der Wirtschaft Trenczek, Thomas / Berning, Derlev: Mediation und Konfliktmanagement |
| Art und Form des Leistungsnachweises der Unit | |
| Bewertung des Leistungsnachweises der Unit | Differenzierte Bewertung gemäß den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master der Frankfurt UAS |
| Hinweise zur Unit | |